

Arthur Schnitzler an Julius Rodenberg, 7. 3. 1899

|Sehr geehrter Herr Doktor,

noch immer köme ich mit keiner Novelle; – ich habe noch immer keine geschrie-  
ben. Hingegen möchte ich Ihnen gern meinen in der **Burg** aufgeführten Einakter  
»**Die Gefährtin**« für die »**Deutsche Rundschau**« überreichen, und bitte Sie mir  
5 freundlichst zu fagen, erstens, ob |Sie überhaupt dramatisches bringen, zweitens  
ob Sie einen Einakter von mir haben wollen, drittens wann Sie das kleine Stück  
bringen könnten, wenn Sie es nehmen.

Ihr hochachtungsvoll ergebener

Arthur Schnitzler

10 **Wien** 7. 3. 99.

**Wien**

O Weimar, Klassik Stiftung, 81/X,2,10.  
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

**Burgtheater**  
**Die Gefährtin.** Schauspiel in  
einem Akt, **Deutsche Rundschau**